

Ústav germanistiky Filozofické fakulty
Jihočeské univerzity v Českých Budějovicích
zve na mezinárodní konferenci

Vzorce nenávisti

Hate Speech v aktuálních
a historických diskurzech

Grundfiguren des Hasses

Hate Speech in aktuellen
und historischen Diskursen

11.–14. 11. 2025

Aula Jihočeské univerzity
v Českých Budějovicích,
Studentská 1410/23

Česko-německý
fond budoucnosti



Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds

Bayerisch-Tschechische
Hochschulagentur

Česko-bavorská
vysokoškolská agentura



Filozofická
fakulta
Faculty
of Arts

Jihočeská univerzita
v Českých Budějovicích
University of South Bohemia
in České Budějovice

Sellner



BOSCH

Internationale Konferenz

Grundfiguren des Hasses. Hate Speech in aktuellen und historischen Diskursen

11.–14.11.2025 České Budějovice

Block 1: Hassrede in politischen Diskursen (international)

Block 2: Phänomen „Hassrede“ interdisziplinär (Recht, Psychologie, Medienwissenschaft)

Block 3: Formen des Widerstands gegen Hassrede

Block 4: Hate Speech im schulischen Kontext

Block 5: Kulturelle Diskurse, Literatur

Block 6: Erinnerungskultur(en)

	MITTWOCH 12.11.2025
8:45 – 9:00	Begrüßung und Eröffnung der Konferenz
	<i>Block 1</i>
9:00 – 9:30	Prof. Dr. Werner Holly Populistische Rhetorik: „Verlustunternehmertum“ im Kampf gegen Demokratie
9:30 – 10:00	Prof. Dr. Alexander Werth Hatespeech in der öffentlichen Debatte zum Genderdiskurs in Deutschland
10:00 – 10:30	doc. Dr. habil. Jürgen Eder Alles Nazis oder was? Vom historischen Begriff zur Hass-Vokabel
10:30 – 11:00	Kaffeepause
11:00 – 11:30	Mag. phil. Elisabeth Donaczi Misogyne Sprachmuster im alltäglichen und politischen Diskurs in Österreich
11:30 – 12:00	PhDr. Miroslav Šepták, Ph.D. Hate Crime in Österreich. Vergangenheit und Gegenwart
12:00 – 12:30	Dr. phil. Markéta Malá Ederová Räume des Sagbaren: Die Sarrazin-Debatte und ihre Resonanz in Tschechien
12:30 – 14:00	Mittagspause
	<i>Block 2</i>
14:00 – 14:30	Prof. Dr. Gerald G. Sander Hate Speech im Spannungsfeld von Meinungsfreiheit und Menschenwürde
14:30 – 15:00	Mgr. Květa Pechoušková Rechtsschutz bei schwerwiegender Hassrede

15:00 – 15:30	Mgr. et Mgr. Ivana Mašková, Ph.D. Psychologische Grundlagen der Hasssprache
15:30 – 16:00	Kaffeepause
16:00 – 16:30	Mgr. Daniel Musílek Memes als Träger von Hass: Bildsprache und subtile Hetze im digitalen Raum
16:30 – 17:00	Dr. Jan V. König Digitale Gewalt und politischer Diskurs: Hate Speech in den sozialen Netzwerken der Slowakei

	DONNERSTAG 13.11.2025
	<i>Block 3</i>
9:00 – 9:30	Dr. Linda von Keyserlingk-Rehbein Poesie versus Hatespeech – Reiner Kunze und die Kraft der stillen Worte
9:30 – 10:00	Prof. Dr. Julia Ricart Brede Neutralitätsbemühungen in der sichtbaren Sprachlandschaft des öffentlichen Raumes
10:00 – 10:30	Mgr. Magdalena Malechová, Ph.D. Strategien gegen Hass-Manipulation. Konzepte deutschsprachiger Bildungsinitiativen
10:30 – 11:00	Kaffeepause
	<i>Block 4</i>
11:00 – 11:30 11:30 – 12:00	Mgr. Irena Marušincová, Ph.D. OStD Dr. Andreas Schöps Erfahrungen mit Hassrede an tschechischen und deutschen Schulen
12:00 – 12:30	Mag. phil. Bettina Steinbauer Fictional Science - Fake News im Klassenzimmer?
12:30 – 14:00	Mittagspause
	<i>Block 5</i>
14:00 – 14:30	Prof. Dr. Jan-Oliver Decker Hassreden von Dichtern über Dichter
14:30 – 15:00	PD Dr. Franz Fromholzer Unauslöschlicher Hass. Szenarien der Eskalation bei Stifter
15:00 – 15:30	Dr. habil. Christine Pretzl Hassrede in den Märchentexten der Brüder Grimm?
15:30 – 16:00	Kaffeepause

	<i>Block 6</i>
16:00 – 16:30	Prof. Dr. Klaus Wolf Von Hasspredigten gegen die Hussiten zum Drachenstich in Furth im Wald
16:30-17:00	doc. Dr. phil. Zdeněk Pecka Vom Unzumutbaren zur Folklore? Thomas Bernhards Pose im Wandel der Erinnerungskultur
	<i>Abschluss der Tagung</i>

	FREITAG 14.11.2025
9:00 – 12:00	Exkursion: Orte der Erinnerung an Faschismus und Krieg in Südböhmen (optional)

Mit Ihrer Teilnahme an der Konferenz erklären Sie Ihr Einverständnis, dass der Veranstalter Fotos und audiovisuelle Aufnahmen von der Veranstaltung anfertigt, die gemäß den geltenden Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten zu Werbezwecken verwendet werden können.